

Die kleine Glocke, gegen $\frac{5}{4}$ Ellen hoch, war bez.:

Anno 1734 goß mich Johann Gottfried Weinhold.

Zweihundert und zwölf Jahr / Damals mein Alter war / Als mich ein Riß dahin gebracht / Daß man mich wieder neu gemacht. / Dresden, den 11. Juli 1734.

Das Geläut galt als das schönste der ganzen Umgegend.

Kirchenggeräte.

Zwei Altarleuchter, Zinn, 433 mm hoch, 182 mm Durchmesser, Fuß rund, Stiel reich profiliert. Am Fuße bez.: Erneuert d. 14. Nov. 1853. Auf der anderen Seite ein Monogramm aus MCZ, darunter bez.: 1705. Mit bezug auf Maria Christiane verw. Zeibig.

Kelch, Silber, Kupa innen vergoldet, 205 mm hoch, 132 mm Fußweite, 99 mm Durchmesser. Kupa halbkugelförmig, Knauf birnförmig und wie der Fuß gedreht. Auf der Kupa graviert die Wappen der Grafen vom Loß und derer von Dieskau, mit bezug auf Johann Adolf Grafen vom Loß und dessen Gemahlin Auguste Amalie geb. Gräfin Löser, einer Enkelin der Charlotte von Dieskau. 1754 sollen Kelch, Patene und Hostienbüchse gestiftet worden sein.

Auf dem Fußrand undeutlich gemarkt wie nebenstehend.



Patene, zugehörig, Silber, 138 mm Durchmesser.

Mit denselben Wappen.

Hostienbüchse, zugehörig, Silber, oval, 68 : 88 mm, 4 cm hoch. Am Deckel ein Wulst in gedrehter Form. Mit denselben Wappen. Auf dem Boden gemarkt mit Dresdner Beschau und einer Meistermarke wie nebenstehend. 18. Jahrhundert.



Abendmahlkanne, Zinn, zylindrisch, mit Deckel 23 cm hoch, 106 mm Durchmesser. In der üblichen Form. Auf dem Leibe bez.: C. R. J. R. B. 1. Sam. 2. v. 7. Mit bezug auf Christian Rüsse und Joh. Regina Blötze (?).

Der H E R R macht arm / und macht reich / 1754 / Erneuert d. 14. November / 1853.

Klingelbeutel, Silber, rund, Deckel mit gravierten Ranken. Die Rückseite ist bez.: G. G. M. C. S. 18. Jahrhundert.

Vortragkreuz, Holz, Korpus 245 mm hoch, neu bemalt. Um 1760.

Denkmäler.

Denkmal der Anna Herrmann, † 1691.

Rechteckige Sandsteinplatte, 80 : 138 cm messend (Fig. 469). Mit dem Relief eines Engels, dessen Fuß auf einem Schädel steht. Rechts die Inschrift, darüber ein Kruzifix und Buch.

Die Inschrift lautet:

Allhier Ruhet auff ihren Erlöser / Christo Jesu sanfft und seelig Die / Er-
bahre Viel Ehr und Tugendsah- / me Jungf: Anna Herrmannin / ward zur
Weld gebohren den 15. / Octobr. Ao: 1672. Ihr Vater ist / gewesen
Mat- / thes Herrmann Vornehmer Bür(ger) und (des) Löblichē Tuch Macher- /
(Han)dt-Wercks Ober Meister starb seelig den 13. Augusti /
(Anno) 1691 Ihres Alters 19. Jahr weniger / 9 Wochen.